



Diskutierten an der Oskar-von-Miller-Schule mit dem Referenten (von links) Helge von Horn von der Friedrich-Ebert-Stiftung: Nikolai Wagner, Jonah Schneider, Hadi Behmanish, Solomon Ataklti sowie Politik- und Kfz-Lehrer Harald Volkmann.

Foto: Koch

# Infos über Rechtsextreme

An der Oskar-von-Miller-Schule ist Schau der Friedrich-Ebert-Stiftung zu sehen

## Aufklärung

**OSKAR-VON-MILLER-SCHULE.** „Demokratie stärken - Rechtsextremismus bekämpfen“ ist der Titel einer Ausstellung, die von der Friedrich-Ebert-Stiftung initiiert wurde und die zurzeit in der Oskar-von-Miller-Schule Station macht. Die Ausstellung soll einerseits beschreiben, was Rechtsextremismus genau ist und wie er Demokratie und Menschenrechte gefährdet, auf der anderen Seite soll auch gezeigt werden, wie wichtig Demokratie für das gesellschaftliche Miteinander ist und welche Errungenschaft unsere Staatsform ist.

Zur Eröffnung der Schau in der OvM gab es einen Vortrag des Soziologen Helge von Horn zur rechtsextremen Szene mit der Möglichkeit, Fragen zu stellen und Gespräche zu führen. Die Ausstellung tourt durch Hessen und wird ständig aktualisiert und überarbeitet.

Im Raum A220 der Schule sind Stationen in Form von Info-Bannern mit entsprechendem Begleitmaterial ausgestattet, sodass man die Ausstellung auch ohne Einarbeitung nutzen kann. (chr)